

Bruno Taut, Die Wohnstadt Carl Legien in Berlin (erbaut 1928-30)

Kurzbeschreibung

Die Wohnstadt Carl Legien wurde 1928-30 im Berliner Viertel Prenzlauer Berg im Auftrag des gemeinnützigen Bauvereins GEHAG errichtet. Sie ist nach dem Gewerkschaftsführer Carl Legien benannt und nahm den sozialen Massenwohnungsbau der Nachkriegszeit vorweg. Wie in anderen von Taut entworfenen Siedlungen lag die Betonung auch hier auf rationalem Design, sozialer Gleichheit, kommunaler Offenheit sowie direktem Zugang zu Sonnenlicht und frischer Luft.

Quelle



Quelle: Landesbildstelle Berlin

Empfohlene Zitation: Bruno Taut, Die Wohnstadt Carl Legien in Berlin (erbaut 1928-30), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:image-4192>> [16.03.2026].